

Mehr Sicherheit und Anpassungen bei Konditionen

Egg, 7. September 2022: Warum erfolgt erst im September das August-Release 2022/VIII? Ganz einfach, weil viele Aspekte der Sicherheit überprüft und entsprechend verfeinert wurden. Dieser Prozess dauerte etwas länger, und darum kann das neue Release erst heute offiziell vorgestellt werden. Mit Stichdatum heute werden unsere Preise im Schnitt um ca. 5 Prozent angehoben. Zum Schluss des Beitrags gibt es einen Spartipp, mit dem die Stromkosten einer jeden ArchivistaBox oder AVMultimedia um ca. 50 Prozent gesenkt werden können.



Version 2022/VIII mit viel Liebe zu Sicherheit

Nach dem Motto 'Wer rastet, der rostet' werden Software-Lösungen gegenwärtig in einer Geschwindigkeit weiterentwickelt, dass dabei oftmals die Liebe zum Detail, vor allem aber die Aspekte der Sicherheit zu kurz kommen. Aus diesem Grund wurde die ArchivistaBox die letzten beiden Monate quasi eingefroren. Anstelle von neue Funktionen, wurde die Software dort verbessert, wo mehr Finetuning viel Sinn ergibt. Zudem wurde der Linux-Unterbau mit den neusten stabilen Versionen ausgestattet.

Gemäss <https://stack.watch/product/linux/linux-kernel> gibt es im Linux-Kernel bis zum September 2022 bereits 178 Bugs, die beseitigt werden mussten. Wer jetzt meinte, mit Windows würde dies nicht passieren, dem darf entgegnet werden, dass bei Windows 11 gemäss

<https://stack.watch/product/microsoft/windows-11> für 2022 bislang 333 Bugs gemeldet sind. Nicht enthalten sind dabei Bugs auf tieferer Stufe (BIOS). Diese sogenannten UEFI-Bugs sind weit gefährlicher, weil bei Befall ein Austausch bzw. Neuinstallation der Software (Linux/Windows) keine Abhilfe schafft. Der Bug liegt tiefer. Stellvertretend für viele ein **Beitrag von 2.2.22 (das Datum ist Programm -;) von heise.de.**

Daher an dieser Stelle die dringende Empfehlung. Bitte Update auf 2022/XIII beziehen und einspielen. Mit WebConfig ist der Vorgang sehr einfach.

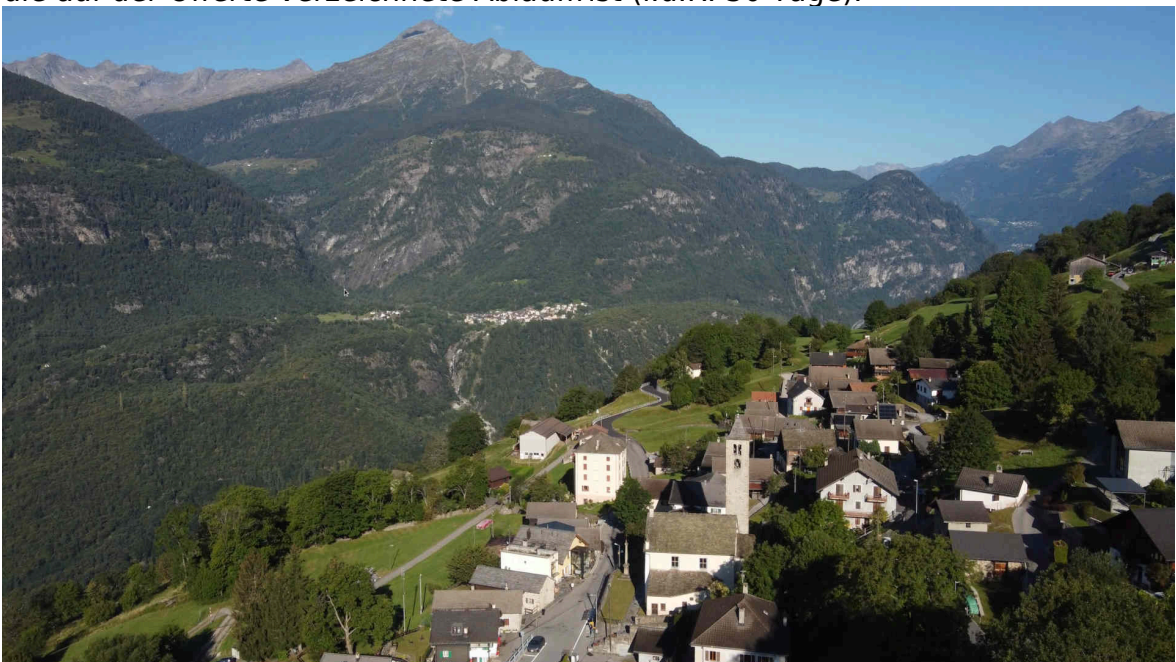


Angepasste Preise ab September 2022

Natürlich ist es nicht erfreulich, die Preise anheben zu müssen. Trotzdem lässt es sich in diesem Jahr (die letzte Preisanpassung datiert aus dem Jahr 2008) nicht vermeiden. Im Durchschnitt steigen die Preise unserer Dienstleistungen und Produkte um die 5 Prozent. Dabei gibt es zwei wichtige Ausnahmen: Erstens, die Preise steigen aktuell nicht bei den Modulen (z.B. Barcode-Erkennung) und zweitens werden die Wartungsverträge aktuell nicht angepasst. Ob dies für das Jahr 2023 auch noch der Fall sein wird, kann Stand heute nicht abschliessend gesagt werden.

Bis zum nächsten Versand der Rechnungen werden bei Projekten und im Support noch die alten Preise verwendet. Im Web-Shop

<http://shop.archivista.ch> finden sich bereits die neuen Preise. Bestellungen werden ab sofort mit den neuen Preisen verarbeitet. Auch hier gibt es die Ausnahme, dass ausgestellte Offerten ihre Gültigkeit behalten. Massgebend ist die auf der Offerte verzeichnete Ablaufrist (i.d.R. 30 Tage).



An dieser Stelle sei noch angeführt, dass mit unseren ArchivistaBoxen ganz grundsätzlich ein hohes Sparpotential besteht. Alleine dadurch, dass unsere Lösungen sehr energieeffizient laufen (die Scan-Box benötigt ca. 1-3 Watt), dürfte bei im Schnitt ca. 30 Prozent höheren Energiepreisen das Strom-Sparpotential höher als die Preisanpassung bei unseren Produkten liegen. Dies einfach aus dem Grunde, dass wir bereits seit Jahren massiv in die Energieeffizienz unserer Produkte investiert haben. Dazu ein (nicht abschliessendes) Beispiel: Da die ArchivistaBox im Hauptspeicher läuft, sind um Faktoren geringere Festplattenzugriffe (entsprechende längere Lebensdauer und tieferer Strombedarf) zu verzeichnen.

Nochmals um den Faktor 2 zur Stromreduktion beitragen kann der Tiefschlafmodus unserer ArchivistaBoxen, siehe dazu der **Blogbeitrag vom letzten Juli**. Der Strombedarf einer voll ausgestatteten ArchivistaBox liegt im Leerlauf je nach Modell zwischen 5 und 20 Watt. Mit dem Tiefschlafmodus lässt sich der Strombedarf auf einen Bruchteil (weit unter 1 Watt) drücken. Werden die Rechner z.B. nur nachts für 8 Stunden und über das Wochenende in den Tiefschlaf versetzt, ergibt dies Einsparungen von über 50 Prozent der Stromkosten. Selbstverständlich funktioniert dies sowohl mit der ArchivistaBox als auch mit AVMultimedia. Enjoy!



Facebook



Twitter